

*If you don't pick it up,
animals will do!*



**Lass den Müll
ins Sackerl
wandern.**

Gemeinsam für saubere Berge.

Almdudler
Partner des Alpenvereins zum Schutz
der Österreichischen Alpen

alpenverein
österreich

www.alpenverein.at

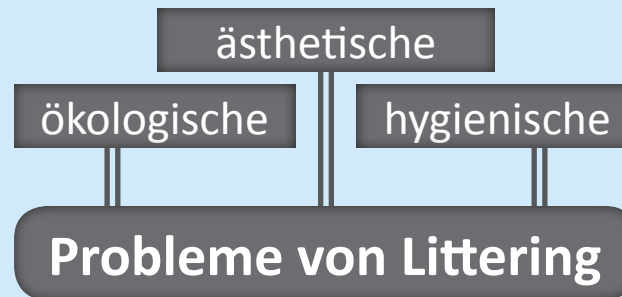
*Please, stop littering
– Thank you –*

*Danke, dass Du unsere
Natur rein hältst!*

Die Probleme, die durch achtlos weggeworfenen Abfall (auch Littering genannt) in den Bergen erzeugt werden, sind vielfältig und meist nicht auf den ersten Blick erkennbar.

Abfall ist nicht nur „schlach“ – Du kommst ja in die Berge, um Dich zu erholen und die Aussicht zu genießen, da sind Essensreste, Zigarettensammel, Taschentücher etc. auf Wegen und Rastplätzen wenig ansehnlich –, sondern es können auch große Probleme für die Umwelt entstehen.

Weitere Informationen findest Du in der Innenseite dieser Broschüre. Sie gibt einen Einblick in die schädigende Wirkung von Littering auf Mensch und Natur.



*... und Deinen Abfall mit
nach Hause nimmst!*

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



LITTERING KILLS



Nimm Deinen Abfall ...

Abfall ist schiach und eine tödliche Falle!

 **Tiere Fressen Abfälle** und können dadurch qualvoll ersticken. Oder sie verfangen sich z.B. in Plastiksackerln, die so schnell zu einer tödlichen Falle werden.

 **Schneiden sich die Tiere an scharfen Kanten** – z.B. rostige Dosen oder zerbrochenem Glas – verenden sie meist daran, da sie zu einer leichten Beute werden, sich nicht mehr ernähren können oder weil sich die Wunden infizieren.

 Menschliche Exkremente und Hundekot können **schwere Krankheiten** auslösen, wenn sie Weidewiesen und damit die Nahrung der Tiere verunreinigen, da sie oftmals mit Bakterien, Viren und Parasiten belastet sind. So wird z.B. Nesporese verursacht, die Totgeburten bei Rindern auslöst. Dadurch entsteht zusätzlich ein **großer wirtschaftlicher Schaden**.

Die lange Tour des Abfalls

 Einen Anhalt, wie lange Abfall braucht, bis er zersetzt oder verrottet ist, gibt der **Wegweiser**.

 Abfall wird durch die **besonderen Windverhältnisse in den Bergen** an die entlegensten Stellen getragen.

 Hinzu kommt, dass auch Bioabfall, wie Bananenschalen oder Apfelfutzen, durch die Witterungsbedingungen in den Bergen wesentlich länger braucht, bis er abgebaut ist.

 **Boden und Gewässer werden durch Schadstoffe und Mikropartikel verunreinigt.**

 Ein einzelner **Zigarettenstummel** kann **50-60 Liter Wasser verunreinigen**.



*Wenn Du ihn nicht mitnimmst,
die Tiere werden es tun!*

... bitte wieder mit!

“Wo zum Teufel sind die Mistkübel?!”

 Vielleicht fragst Du dich, warum oftmals **keine Mistkübel am Berg** aufgestellt sind? Nun, Wind und Witterung, aber auch die Tiere selbst sind sehr schnell beim Durchsuchen und bei der Entleerung des Mistkübels.

 Eine regelmäßige Entleerung der Mistkübel im unwegsamen Gelände ist für die Gemeinden ein hoher Aufwand

 Daher bitten wir Dich, auch an Raststellen, Hütten und Parkplätzen, keinen Abfall zurückzulassen.

Aufwendiger Hüttenbetrieb

 Der Hüttenbetrieb am Berg ist aufwändiger als im Tal. **Nachschub und Verpflegung** (Lebensmittel, Getränke, Holz, Gas, etc.) wird oftmals mit mehrmaligem Umladen zur Hütte gebracht und das **Leergut** wieder mit zurück ins Tal genommen.

 Die HüttenwirtInnen freuen sich daher, wenn sie **Unterstützung bei der Abfallentsorgung** erhalten. Achte schon beim Packen des Rucksacks darauf: **Je weniger Abfall mit auf den Berg gebracht wird, desto weniger muss wieder mit ins Tal genommen werden.** Viele HüttenwirtInnen halten übrigens auch Abfallsackerl für Dich bereit!

*Vielen Dank für Deine
Unterstützung als Beitrag
zur Aktion „Saubere Berge!“*